

## MITEINANDER

# An dieser Kunst erfreuen sich die Vögel

Essbare Büsten aus Vogelfutter. Mit dieser außergewöhnlichen Kunstinstallation macht „Das Zentrum“ in Radstadt auf sich aufmerksam.



Die Künstlerin Maria Bichler schuf ihr Ebenbild aus Vogelfutter.

BILD: KKDAS ZENTRUM

1981 wurde der Kulturkreis „Das Zentrum“ Radstadt gegründet. Ziel und Wunsch war es, städtisches kulturelles Leben auf das Land zu bringen. Nach 40 Jahren Kulturarbeit für Radstadt und die Region sind vielfältige kulturelle Angebote am Land zur Selbstverständlichkeit geworden. Kunst und Kultur passieren dort, wo sich Menschen treffen, diskutieren und offen sind für Neues und Experimentelles. Die Beständigkeit und Verlässlichkeit eines regionalen kulturellen „Nahversorgers“ werden sehr geschätzt.

40 Jahre Kulturarbeit ist ein Grund zum Feiern, auch wenn die derzeitigen Bedingungen keine Planungssicherheit zulassen. So begann der Start in das Jubiläums-Jahr mit der Installation

„Eat the Artist“ (Vogelfutter #3) der bildenden Künstlerin Maria Bichler aus Schwaz in Tirol. Ihr Anliegen, bedrohten Vögeln, deren Lebensraum immer mehr eingeschränkt wird, das Überleben zu erleichtern, indem sie ihnen mit ihrer künstlerischen Intervention ein außergewöhnliches Futterangebot zur Verfügung stellt, ist beeindruckend.

„Diese Idee trifft sich mit unserer Vorstellung von Naturschutz, Diversität, Achtsamkeit und Vergänglichkeit. Das Projekt der Künstlerin ist innovativ und überzeugt neben dem ökologischen Bewusstsein mit feinem Humor“, sagt Elisabeth Schneider, die künstlerische Leiterin des Vereines. Diese vier Selbstportraits Bichlers aus Vogelfutter

für das 40-jährige Jubiläum spiegeln eine Dimension von Zeit und Vergehen wider: Vier Jahrzehnte, vier Jahreszeiten, vier Vorstandsmitglieder, vier Bürgermeister, vier Kulturlandesräte, vier Landeshauptleute, ... (die den Kulturverein in dieser Zeit begleitet, unterstützt und gefördert haben).

Die vier Selbstportraits der Künstlerin wurden an vier öffentlichen Plätzen aufgestellt und sind in einem Spaziergang rund um die Stadtmauer zu entdecken. Eat the Artist (Vogelfutter #3) ist ein Geschenk an die Vogelwelt, aber auch an alle interessierten Beobachter. Bichler wurde für ihre Idee mit dem Hubert von Goisern Kulturpreis 2020 ausgezeichnet.